



Neu im Programm

DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG

Der Kleinkünstler Marc-Uwe (Dimitrij Schaad) und das Känguru (Originalstimme: Marc-Uwe Kling) stehen vor einem Problem: Lisbeth (Petra Kleinert), die Mutter von Maria (Rosalie Thomass) ist irgendwo falsch abgebogen und leugnet im Internet nun die Klimakrise. Wie kann man sie nur zur Vernunft bringen? Die beiden gehen eine Wette miteinander ein: Wenn sie es nicht schaffen, Marias Mutter zur Vernunft zu bringen, werden sie ihre Wohnung verlieren. Also begeben sich Marc-Uwe und das Beuteltier auf eine Reise zur **Conspiracy Convention** in Bielefeld und sind schon kurz darauf Teil einer handfesten Verschwörung, die von Verschwörungsguru Adam Krieger (Benno Fürmann) und seinen Anhängern angeführt wird. Als sich die beiden WG-Bewohner um Kopf und Kragen reden, geht es für Marc-Uwe und das Känguru nicht mehr nur um ihre Wohnung, es geht um mehr als das: Es geht um Leben und Tod! Werden sie es trotzdem schaffen? Sehr wahrscheinlich. Ist ja „ne Komödie. Nach dem Drehbuch von Marc-Uwe Kling und Jan Cronauer spielen neben dem wie immer überragend guten Känguru wieder Dimitrij Schaad als Marc-Uwe und Rosalie Thomass als Maria.



B/R: Marc-Uwe Kling. D: Dimitrij Schaad, Volker Zack, Rosalie Thomass, Benno Fürmann, Petra Kleinert, Michael Ostrowski. Deutschland 2022, FSK: ab 6, 102 Min., Erstaufführung!



DER ENGLÄNDER, DER IN DEN BUS STIEG UND BIS ANS ENDE DER WELT FUHR

Eine entlegene Bushaltestelle im Norden Schottlands: Der Pensionär Tom (Timothy Spall) macht sich auf den Weg nach Land's End im Süden Englands – an jenen Ort, an dem seine kürzlich verstorbene Ehefrau Mary und er sich einst kennengelernt haben. Dort möchte er ihre Asche verstreuen, die er in einem kleinen Koffer bei sich trägt. Der 90-Jährige plant, seine über 1300 Kilometer lange Reise ausschließlich mit Nahverkehrsbussen zurückzulegen, da er diese als Rentner kostenfrei nutzen kann. Während seiner Fahrt trifft er auf die unterschiedlichsten Menschen, die Anteil an seiner bewegenden Geschichte nehmen und den rüstigen Busreisenden zur landesweiten Berühmtheit machen. Mit DER ENGLÄNDER, DER IN DEN BUS STIEG UND BIS ANS ENDE DER WELT FUHR bringt Regisseur Gillies MacKinnon ein wunderbar einfühlsames Roadmovie auf die große Leinwand. Die herzerwärmende und inspirierende Geschichte über einen Rentner, der sich auf eine nostalgische Reise in die Vergangenheit begibt, erzählt von Aufbruch, Abschied und Erinnerung. Steigen Sie ein und begleiten Sie den preisgekrönten Schauspieler Timothy Spall („Mr. Turner – Meister des Lichts“, „The Party“) auf der faszinierendsten Busfahrt Ihres Lebens!

THE LAST BUS R: Gillies MacKinnon. D: Timothy Spall, Phyllis Logan, Ben Ewing, Natalie Mitsou. Großbritannien 2021, FSK: ab 12, 92 Min., dritte Woche!



NOPE

Mit GET OUT und WIR hat Oscar-Gewinner Jordan Peele den modernen Horror auf den Kopf gestellt und völlig neu definiert. Im Sommer 2022 präsentiert er mit NOPE seine neueste doppelbödige Schreckensvision und beweist einmal mehr, dass er ein Meister des spektakulär abgründigen Genrefilms ist. Jill (Keke Palmer) und James (Daniel Kaluuya) sind die Eigentümer einer Farm für Hollywood-Filmpferde. Ihre kalifornische Haywood-Ranch, weitab von den ersten Anzeichen menschlicher Zivilisation, ist bereits seit Jahrzehnten in Familienbesitz. Eines Nachts beobachten sie auf ihrem Land schockierende Phänomene, für die es keinerlei Erklärung zu geben scheint. Dabei ahnen sie nicht, dass es sich nur um die Vorböten eines grauenerregenden Geheimnisses handelt ...

B/R: Jordan Peele. D: Daniel Kaluuya, Keke Palmer, Steven Yeun. USA 2022, FSK: ab 12, 131 Min., dritte Woche!



MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST

Monsieur Claude, der Meister der formvollendeten Zerkirschung, ist zurück! Keiner beherrscht die Kunst der gerümpften Nase so unterhaltsam wie er: Christian Clavier brilliert in seinem langerwarteten neuen Leinwandabenteuer in der Königsklasse interkultureller Diplomatie: dem Großfamilienfest. MONSIEUR CLAUDE UND SEIN GROSSES FEST ist genau das: ein Fest der Situationskomik, voller Esprit und Dialogwitz, eine Kinokomödie, wie sie sein muss - mitreißend, sympathisch und vor allem extrem witzig.

QU'EST-CE QU'ON A TOUS FAIT AU BON DIEU? B/R: Philippe de Chauveron. D: Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan, Frédéric Chau, Noom Diawara. Frankreich 2021, FSK: ab 0, 99 Min., vierte Woche!

TIPP DER WOCHE



CORSAGE

Es ist Weihnachten 1877 als die für ihre Schönheit bekannte österreichische Kaiserin Elisabeth (Vicky Krieps) 40 Jahre alt wird. Als First Lady von Österreich und Ehefrau von Kaiser Franz Joseph I. (Florian Teichtmeister) darf sie sich nicht äußern und muss für immer die schöne, junge Kaiserin bleiben. Um diese Erwartungen zu erfüllen, unterwirft sie sich einem strengen Regime aus Fasten, Übungen, Frisuren und der täglichen Messung ihrer Größe. Erstickt von diesen Konventionen, hungrig nach Wissen und nun als alte Frau, und sie fragt sich, was sie noch wert ist, wenn sie ihrem eigenen Abbild nicht mehr gerecht werden kann? „Nie ist CORSAGE eine süße Nichtigkeit wie ‚Marie-Antoinette‘ von Sofia Coppola, der auch schon die Moderne in seine historische Betrachtung fließen ließ, aber nicht richtig viel zu erzählen wusste. ‚Spencer‘ und ‚Porträt einer jungen Frau in Flammen‘ sind da schon die besseren Referenzfilme. Und ich könnte auch von der großartigen Vicky Krieps, Europas Meryl Streep, in Corsage erzählen, die in diesem wunderbaren Film so vieles ist, Frau, Mutter, Pionierin, Unterstützerin der Künste, eine widersprüchliche, kantige, nicht immer sympathische Gestalt, die es einem nicht immer leicht macht, sie zu mögen. Was sie auch nicht wollen würde. Weil sie eines nicht ist und nicht sein will: ein Opfer.“ (Blickpunkt: Film, Thomas Schultze)

B/R: Marie Kreutzer. D: Vicky Krieps, Florian Teichtmeister, Colin Morgan, Finnegan Oldfield. Österreich/Luxemburg/Deutschland/Frankreich 2022, FSK: ab 12, 114 Min., sechste Woche!

MINIONS 2: AUF DER SUCHE NACH DEM MINI-BOSS

Mit 12 Jahren ist Gru (deutsche Stimme: Oliver Rohrbeck) noch weit davon entfernt, der Superschurke zu sein, als den ihn die Welt später kennen wird. In einem beschaulichen Vorort der 70er-Jahre träumt er davon, seine Mitmenschen in Angst und Schrecken zu versetzen und vor allem seine großen Vorbilder zu beeindrucken: die Vicious 6, eine von allen gefürchtete Gruppe von Superbösewichten, die von der Kampfsportlegende Wilder Knöchelknacker (deutsche Stimme: Thomas Gottschalk) angeführt wird. Tatsächlich schafft es Gru, ein Vorstellungsgespräch bei seinen Idolen zu ergattern, um neues Mitglied der Truppe zu werden – doch die Vicious 6 lachen den schüchternen Knirps nur aus. Um ihnen zu beweisen, was wirklich in ihm steckt, stiehlt er ihnen ein mächtiges Artefakt – und steht fortan ganz oben auf der Abschlusliste der Vicious 6. Zum Glück hat Gru seine kleinen, gelben Minions, die ihm dabei helfen, vor seinen neuen Gegnern zu fliehen und gleichzeitig seinen Status als aufsteigender Stern am Superschurken-Himmel auszubauen. Aber sehr zu Grus Verdross stiften die Minions rund um Kevin, Stuart, Bob und Otto meistens nur neues Chaos, statt wirklich hilfreich zu sein...



MINIONS: THE RISE OF GRU R: Kyle Balda, Brad Ableson, Jonathan Del Val. Animationsfilm. USA 2022, FSK: ab 6, 88 Min., KinderKINO: 7,00 € Eintritt für Groß und Klein!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

LICHTWERK-PROGRAMM | 25.8.2022 BIS 31.8.2022

| FILM | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------|--------------|--------------|--------------|
| DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG | | | | 13.15 | | | |
| | 16.00 | 16.00 | 16.00 | 15.45 | 16.00 | 16.00 | 16.00 |
| | 18.15 | 18.15 | 18.15 | 18.15 | 18.15 | 18.15 | 18.15 |
| | 20.30 | 20.30 | 20.30 | | 20.30 | 20.30 | 20.30 |
| MONSIEUR CLAUDE ... | 15.30 | 15.30 | 15.30 | 15.15! | 15.30 | 15.30 | 15.30 |
| | 18.30 | 18.30 | 18.30 | 18.30 | | | |
| | 20.00 | 20.00 | 20.00 | | 20.00 | 20.00 | 20.00 |
| DER ENGLÄNDER, DER ... | 15.45 | 15.45 | | 16.00 | 15.45 | 15.45 | 15.45 |
| | 17.45 | 17.45 | 17.45 | 17.45 | 17.45 | 17.45 | 17.45 |
| NOPE | | | | | 18.00 | 18.00 | 18.00 |
| | 20.45 | 20.45 | 20.45 | | 20.45 | 20.45 | 20.45 |
| CORSAGE | | | | 12.45 | | | |
| MINIONS | | | 16.00 | 14.00 | | | |

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



FREIBAD ab 1. September Sie zählt zu den erfolgreichsten Regisseurinnen der Republik. Anno 1985 gelang Doris Dörrie mit „Männer“ der Durchbruch. Danach avancierte sie mit cleveren Komödien wie „Ich und er“ oder „Keiner liebt mich“ zum verlässlichen Liebling bei Publikum und Presse. Ihr Drama „Kirschblüten – Hanami“ verzauberte die Berlinale. Nun gibt Doris Dörrie die Bademeisterin im gesellschaftlichen Mikrokosmos. In ihrem „Freibad“, zu dem Männer keinen Zutritt haben, steigen mit den Temperaturen die Konflikte unter den Besucherinnen. Vorurteile, Rassismus, Eitelkeiten, Schönheitsideale sind Themen dieser ziemlich klugen und wunderbar vergnüglichen Culture-Clash-Komödie jenseits der ausgelatschten Genre-Wege. (programm kino.de)

DAS GLÜCKSRAD ab 1. September Ein spielerisch poetisches Triptychon voller kunstvoller kleiner Wendungen – das ist der Episodenfilm von Ryusuke Hamaguchi (DRIVE MY CAR, 2021): drei Geschichten voller Zufälle und Merkwürdigkeiten. Was die Episoden gemein-



heim für junge Migranten anzunehmen. Ihr Traum scheint wieder in weite Ferne gerückt zu sein... oder doch nicht?

haben, sind neben einer gewissen Leichtigkeit vor allem die verschlungenen Begegnungen mit den Unberechenbarkeiten des Lebens. Ob es um ein Model geht, das unerwartet einem ehemaligen Liebhaber begegnet, um eine Studentin, die ihren Professor in eine Liebesfalle locken will, oder um zwei ehemalige Schulfreundinnen. Es handelt sich um scheinbar unbedeutende Geschichten, die immer mehr Charme und Tiefgang entfalten. Hamaguchi erhielt für diesen Film bei der Berlinale den Großen Preis der Jury und einen Silbernen Bären.



DIE KÜCHENBRIGADE ab 15. September Seit ihrer Kindheit träumt Cathy (Audrey Lamy) davon, ein eigenes Restaurant zu führen. Doch mit vierzig Jahren läuft nichts wie geplant und sie sieht sich gezwungen, eine Stelle als Kantinenkraft in einem

Heim für junge Migranten anzunehmen. Ihr Traum scheint wieder in weite Ferne gerückt zu sein... oder doch nicht?

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de



- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



Online-Tickets gebührenfrei!



Online genauso günstig wie an der Kinokasse!

Ab sofort **übernehmen wir alle Gebühren** beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket **reduziert die Kontakt- und Wartezeit** an den Kinokassen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!



Neu im Programm
MÄRZENGRUND
 „Freiheits- und Sinnsuche in der Stille der Berge – MÄRZENGRUND erzählt die wahre Geschichte eines jungen Bauernsohnes, der die Last der elterlichen und gesellschaftlichen Erwartungen nicht mehr erträgt. Bis er radikal mit den traditionellen Werten des bäuerlichen Lebens bricht und sich für ein Leben im Einklang mit der Natur entscheidet. Der entschleunigt und langsam erzählte Film wirft wichtige Fragen unserer Zeit auf und präsentiert kraftvoll aufspielende Darsteller, die mit ihren Rollen verschmelzen.“ (programmokino.de)
 Als Sohn eines reichen Großbauern im Zillertal scheint der Lebensweg des 18-jährigen Elias (Jakob Mader) vorbestimmt zu sein: Bald schon soll er in die Fußstapfen seines Vaters treten und den Hof der Familie übernehmen. Doch der sensible junge Mann kann die von ihm gestellten Erwartungen nicht erfüllen und schlittert in eine schwere Sinnkrise. Um wieder zu Kräften zu gelangen, schickt ihn Elias' Vater auf eine Auszeit – zunächst auf die Hochalm „Märzengrund“ mitten in den Tiroler Alpen und schließlich noch weiter hinauf, immer höher, bis weit über die Baumgrenze. Hier endlich findet Elias das, wonach er sich unterm im Tal immer gesehnt hat: die bedingungslose Freiheit.
 Auf der Grundlage des Theaterstücks des renommierten österreichischen Dramatikers Felix Mitterer hat Regisseur Adrian Goiginger mit seinem zweiten Spielfilm MÄRZENGRUND das Porträt eines jungen Erwachsenen geschaffen, das in Zeiten globaler Unsicherheit nicht aktueller sein könnte. **Wir zeigen den Film in Tiroler Mundart mit Untertiteln.**

B/R: Adrian Goiginger. D: Johannes Krisch, Jakob Mader, Verena Althenberger, Gerti Drassl, Harald Windisch. Deutschland, Österreich 2021. FSK: ab 12, 110 Min., Erstausführung!



Online-Tickets: kamera-filmkunst.de
Infos: 0521 · 55 76 77 50



Mi 19.30 | Preview: OVER & OUT

Vier Freundinnen Ende 30 begeben sich auf eine emotionale Reise durch Italien. Was anfänglich als lustiger Roadtrip gedacht war, entpuppt sich schließlich als Reise durch die Vergangenheit. Denn schon seit 26 Jahren verbindet Steffi (Julia Becker), Lea (Jessica Schwarz), Toni (Petra Schmidt-Schaller) und Maja (Nora Tschirner) das Versprechen einer gemeinsamen Hochzeit. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle erwartet die vier Frauen, als sie sich vergangenen Konflikten und zukünftigen Ereignissen gegenübersehen. Zwischen Erwartungen und Bedürfnissen droht ihre Freundschaft Schaden zu nehmen. „Tragikomödie um drei Frauen, die den letzten Wunsch ihrer Jugendfreundin erfüllen und zusammen auf eine Reise gehen. Julia Becker gewann für ihren zweiten Film als Regisseurin und Drehbuchautorin nach ihrem hochgelobten Debüt „Maybe, Baby!“ die prominenten Kolleginnen Jessica Schwarz, Petra Schmidt-Schaller und Nora Tschirner dafür, mit ihr vor der Kamera zu stehen in einer Geschichte, die von geplatzen Träumen und neuen Hoffnungen und von der Freundschaft erzählt.“ (Blickpunkt: Film)

B/R: Julia Becker. D: Jessica Schwarz, Nora Tschirner, Petra Schmidt-Schaller, Julia Becker. Deutschland 2022. FSK: ab 12, 109 Min., Erstausführung!



DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Der Roman „Der Gesang der Flusskrebse“ war ein weltweites Bestseller-Phänomen, der Millionen Menschen in den Bann zog. Im Mittelpunkt steht das alleinstehende Sumpfmädchen Kya, das sich im Marschland North Carolinas selbst großzieht und von dem lebt, was die Natur hergibt. Die gleichnamige Verfilmung erweist sich als toll bebildeter, kraftvoll gespielter Mix aus Romanze, Natur-Drama, Thriller und Gerichtsfilm. (programmokino.de) Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang gestörten Gerüchte über das „Marschmädchen“ durch das nahegelegene Örtchen Barkley Cove und schlossen sie von der Gemeinschaft aus. Als sich Kya zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verblüffende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die Gemeinde sofort in Kya die Hauptverdächtige. Im Laufe des Falles wird immer mysteriöser, was tatsächlich passiert ist – und es droht die Gefahr, dass die vielen Geheimnisse, die im Sumpf verborgen liegen, ans Licht kommen...

WHERE THE CRAWDADS SING R: Olivia Newman. D: Daisy Edgar-Jones, Taylor John Smith, Harris Dickinson, David Strathairn. USA 2022, FSK: ab 12, 126 Min., zweite Woche!



GUGLHUPFGESCHWADER

Glorreiche sieben Verfilmungen der Rita Falk-Krimis hat Ed Herzog bereits vorgelegt, den bayrischen Cop-Clan souverän zu Kultstatus selbst jenseits des Weißwurst-Äquators gebracht. Sein jüngster Streich erweist sich abermals als amüsantes Abenteuer im Kosmos des eigenwilligen Provinzpolizisten Franz Eberhofer, seiner sonderbaren Familie sowie der schrulligen Freunde. Die Zeit der gemütlichen Beziehungstaten ist vorbei, diesmal geht es um Glücksspiel, abgeschnittene Finger

B/R: Ed Herzog. D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff, Eisi Gulp, Enzi Fuchs, Gerhard Wittmann. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 97 Min., vierte Woche!

und schießwütige Geldeintreiber. Selbst beim titelgebenden selbstgemachten Guglhupf von Oma Eberhofer kennt das organisierte Verbrechen keine Gnade. Der achte Streich überzeugt mit gekonntem Timing, grotesker Situationskomik samt exzellentem Ensemble.

R: Ed Herzog. D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff, Eisi Gulp, Enzi Fuchs, Gerhard Wittmann. Deutschland 2022, FSK: ab 12, 97 Min., vierte Woche!



MEINE STUNDEN MIT LEO

„Ein famos vergnügliches, umwerfend komisches und zugleich nachdenkliches Lehrstück in Sachen Frauenpower präsentiert die zweifache Oscar-Preisträgerin Emma Thomson in diesem Kammerstück über Sex, Lügen und Einsamkeit. Das Liebesleben der pensionierten Lehrerin fiel bislang denkbar bescheiden aus. Das will die Witwe nun nachholen mit Hilfe des titelgebenden Gigolos Leo Grande. Der attraktive Sexarbeiter erweist sich als redegewandter Frauenversther. Seinem Charme erliegt die Pädagogin – und ebenso das Publikum. Der junge Ire Daryl McCormack und die erfahrene Emma Thompson liefern sich geschliffene Dialog-Duelle vom Feinsten sowie hübsch ausgespielte Situationskomik.“ (programmokino.de)

GOOD LUCK TO YOU, LEO GRANDE R: Sophie Hyde. D: Emma Thompson, Daryl McCormack. GB 2021, FSK: ab 12, 97 Min., fünfte Woche!

EVERYTHING EVERYWHERE ALL AT ONCE

TIPP DER WOCHE

Bei den Filmen des Studios A24 ist Aufhorchen immer angebracht. Egal, um welches Genre es sich handelt, hier präsentiert man Filme, die am besten mit dem Wort „ungewöhnlich“ beschrieben sind. Das gilt auch für „Everything Everywhere All At Once“, der seine Heldin durch parallele Welten reisen lässt, um zu verhindern, dass das Multiversum selbst vor die Hunde geht. „Lass dich treiben, staune und wundere dich, und genieße dieses Füllhorn kurioser Einfälle. Am Ende hat sich die Reise durch endlos viele Welten gelohnt.“ (Thomas Schultze, Blickpunkt: Film)

B/R: Daniel Scheinert, Daniel Kwan. D: Michelle Yeoh, Ke Huy Quan, Jamie Lee Curtis. USA 2022, FSK: ab 16, 139 Min., 15. Woche!

CINÉMA FRANÇAIS

Montag | 19.00h



IN DEN BESTEN HÄNDEN

Comiczeichnerin Raphaëla (Valeria Bruni-Tedeschi) und Verlegerin Julie (Marina Foïs) sind seit zehn Jahren ein Paar, doch nun scheint ihre Beziehung am Ende zu sein. Bei einem ihrer aufreibenden Streits stürzt Raphaëla, bricht sich den Arm und die beiden landen unversehens in einer Pariser Notaufnahme. „Wartezeit 8 – 10 Stunden. Wir danken für Ihr Verständnis.“ Das steht sinngemäß auf einem handgeschriebenen Zettel in der Unfallstation. Catherine Corsini erzählt mit Humor, Temperament und durchaus realistisch von einer Nachtschicht in der Notaufnahme und blickt dabei wie mit der Lupe auf den Mikrokosmos des Stadtlebens, die dringend einer Lösung bedürfen. Nicht nur in Frankreich.

B/R: Catherine Corsini. D: Valeria Bruni Tedeschi, Marina Foïs, Pio Marmai. F 2021, 99 Min., FSK: ab 12, 0mU.

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Zuschläge

KAMERA-PROGRAMM | 25.8.2022 BIS 31.8.2022

| FILM | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------|-----------------|-----------------|
| MÄRZENGRUND | 15.30 s20.00 | 15.30 s20.00 | 15.30 s20.00 | 14.30 s18.30 | s20.00 | 15.30 s20.00 | 15.30 s20.00 |
| DER GESANG DER FLUSSKREBSE | 18.00 20.45 | 18.00 20.45 | 18.00 20.45 | 13.00 18.00 | 16.00! | 18.00 20.45 | 18.00 20.45 |
| GUGLHUPFGESCHWADER | 17.00 19.30 | 17.00 19.30 | 17.00 19.30 | 17.30! | 17.00 19.30 | 17.00 | 17.00 |
| MEINE STUNDEN MIT LEO | s17.45 | s17.45 | s17.45 | s12.30 15.45 | s17.45 | s17.45 | s17.45 |
| EVERYTHING EVERYWHERE ALL AT ONCE | | | | s15.00 | | 19.30 | |
| PREVIEW: OVER & OUT | | | | | | | 19.30 |
| CINÉMA FRANÇAIS: LA FRACTURE (IN DEN BESTEN HÄNDEN) | | | | | | | 19.00 |
| s Diese Vorstellungen laufen im Salon. | | | | | | | |
| o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln! | | | | | | | |

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



THREE THOUSAND YEARS OF LONGING

ab 1. September Eine Literaturwissenschaftlerin und ein Djinn treffen sich und beginnen, einander ihre Geschichten zu erzählen. Das ist die Basis von George Millers neuem Film „Three Thousand Years of Longing“, der auf wundersame Weise von der Macht und der Bedeutung des Geschichtenerzählens erzählt. Weil ein jeder eine Geschichte ist, und jede dieser Geschichten nur ein Steinchen in einem niemals endenden Mosaik. (programmokino.de)

chen einer gemeinsamen Hochzeit. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle erwartet die vier Frauen, als sie sich vergangenen Konflikten und zukünftigen Ereignissen gegenübersehen. Zwischen Erwartungen und Bedürfnissen droht ihre Freundschaft Schaden zu nehmen.

DAS LEBEN EIN TANZ ab 8. September

Die 26-jährige Elise (Marion Barbeau) ist eine großartige Balletttänzerin. Sie verletzt sich während einer Aufführung und erfährt, dass sie nicht mehr tanzen kann. Zwischen Paris und der Bretagne, im Zuge von Begegnungen und Erfahrungen, Enttäuschungen und Hoffnungen, nähert sich Elise einer zeitgenössischen Tanzgruppe an. Diese neue Art zu tanzen wird ihr zu neuem Schwung und auch zu einer neuen Lebensweise verhelten. „Der Film ist die Zelebration des Tanzes, zugleich aber auch eine inspirierende Geschichte darüber, dass ein Lebensbruch manchmal auch die Chance bedeutet, sich neu zu erfinden. Was, wie das Ende eines Traums aussieht, kann in Wahrheit der Beginn eines neuen sein.“ (programmokino.de)

OVER & OUT ab 1. September

Vier Freundinnen Ende 30 begeben sich auf eine emotionale Reise durch Italien. Was anfänglich als lustiger Roadtrip gedacht war, entpuppt sich schließlich als Reise durch die Vergangenheit. Denn schon seit 26 Jahren verbindet Steffi (Julia Becker), Lea (Jessica Schwarz), Toni (Petra Schmidt-Schaller) und Maja (Nora Tschirner) das Verspre-

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14 Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Aufschlag **salon S: 2,00€**

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

MAKLER
Nr. 1

 Finanzgruppe zusammen mit der LBSI NordWest lt. Zeitschrift Immobilienmanager 2021.

Sparkasse - Ihr Partner für den Immobilienverkauf in Bielefeld.



Bastian Klemme
 Tel. 0521 294-2288
 bastian.klemme@sparkasse-bielefeld.de



Nadine Kowsky
 Tel. 0521 294-2285
 nadine.kowsky@sparkasse-bielefeld.de



Marc Lehmkuhler
 Tel. 0521 294-2261
 marc.lehmkuhler@sparkasse-bielefeld.de



Jens Sommer
 Tel. 0521 294-2287
 jens.sommer@sparkasse-bielefeld.de

www.sparkasse-bielefeld.de/immobilien

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort **übernehmen wir alle Gebühren** beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket **reduziert die Kontakt- und Wartezeit** an den Kinokassen. **Vielen Dank für Eure Unterstützung!**